

## Gewalt – Herrschaft – Staat – Verfassung: Konzeptionen des Politischen in der Vormoderne

Zeit: **dienstags**, 18hc.t. – 20.00h

Ort: Bibliothek für Bayerische und Deutsche  
Rechtsgeschichte, Raum V 217

1.Vorbesprechung: Themenvorstellung und -vergabe  
(→ GL: Themenvergabe & → SP1 (1.1., 1.2):  
Anmeldeformalitäten):

Montag, **5. Februar 2024**, 16h c.t., V 217

Hinweis für Interessentinnen und Interessenten SP 1,  
1.1 und 1.2:

Besuch der 1. Vorbesprechung dringend empfohlen; Anmeldung bis  
spätestens 26. Februar 2024

2.Vorbesprechung (= GL-Seminar, Propädeutische  
Vorbereitung)

Dienstag, 18h c.t. =  
Beginn des Seminars



### Inhalt:

Um 1900 interessierten sich verschiedene historische und verfassungshistorische Lehrbücher für Fragen der Herrschaft in der Vormoderne. Dabei entbrannte eine Diskussion darüber, ob es legitim sei, von einem „Staat im Mittelalter“ auszugehen. Das Seminar wird große wirkmächtige Bücher behandeln, die sich mit den Fragen der Herrschaft und der Verfassung auseinandersetzen. Dabei soll insbesondere untersucht, welche Quellen die jeweiligen Autoren heranzogen und welche Rolle das Recht – römisches, kanonisches oder mittelalterliches Lehensrecht – dabei spielte.

Voraussetzungen: Interesse an rechtshistorischen Fragen und wissenschaftliche Neugier; Bereitschaft, sich gleichermaßen in Sachprobleme wie in historiographische Diskurse einzuarbeiten. Ein gemeinsames methodisches Konzept wird in drei (verpflichtenden) Einführungsveranstaltungen zu Beginn des WiSe das notwendige „Handwerkszeug“ vermittelt und eingeübt. Geeignet für Studierende ab 3. Fachsemester.

### Anforderungen:

- mündliches Referat (30–40 Minuten) mit Quellen-/Thesenblatt (*während* des SoSe 2024)
- schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 S.) *im Anschluss* an das Seminar (bis 31. August 2024).

### Einführungsliteratur:

- Alfons Dopsch, Der deutsche Staat des Mittelalters, in: Das Mittelalter in Einzeldarstellungen 1930, S. 219-230;
- Walter Pohl, Der frühmittelalterliche Staat – europäische Perspektiven, Wien 2009;
- Ernst-Wolfgang Böckenförde, Die deutsche verfassungsgeschichtliche Forschung im 19. Jahrhundert: zeitgebundene Fragestellung und Leitbilder, Berlin 1995.